

Kritische Online-Edition der Tagebücher
Michael Kardinal von Faulhabers (1911–1952)

Tagebucheintrag vom 29. Dezember 1937

Nachlass Faulhaber 10018, S. 53

Stand: 17.04.2024

Hinweis

Die Bereitstellung von Inhalten der Kritischen Online-Edition der Tagebücher Michael Kardinal von Faulhabers im PDF-Format stellt lediglich ein Hilfsmittel für den Benutzer dar. Nicht alle in der Online-Fassung vorhandenen Informationen werden auch in der PDF-Fassung dargestellt. Bitte verwenden Sie daher für Zitationen ausschließlich die Online-Fassung unter www.faulhaber-edition.de!

Mittwoch, 29.12.37. Monsignore Graneris 9.00 Uhr, auf der Rückreise. Er wiederholt, was wir neulich besprochen haben.

Stadtpfarrer Preysing, Landshut - zur Vereinigung der Diakoninnen hier, - zur Eröffnung des Collegiatstiftes soll er selber das erste Hochamt halten, Hartig wird predigen, ich selber lasse noch offen, ob gesundheitlich möglich zu assistieren. Ebenso, ob am Abend vorher oder früh kommen.

Frau Dr. Käsbohrer, Bruck: Unzufrieden mit dem Geistlichen Rat, der den Frauenbund nicht achtet. Der will eine Ausstellung von Paramenten für die Firmung machen. Spricht sehr begeistert von ihrer Jugend. *Quinquaginta [Lat. „Fünfzig“]*.

17.00 Uhr Dr. Heinrich Müller. Untersucht. Findet das Herz kräftig, trotzdem wieder Coramin.

Dr. Arnold Siben kam gerade als der Doktor hier! Will ein anderes Mal kommen.